

# Sitzung der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Schwalmstadt

am 22. August 2019

im Sitzungssaal des Rathauses im Stadtteil Ziegenhain

Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 21:10 Uhr

Unterbrechungen: ---

gez. *Otto*

gez. *Horn*

.....  
(Reinhard Otto)  
Stadtverordnetenvorsteher

.....  
(Björn Horn)  
Schriftführer

Mitgliederzahl: 37

## **Anwesend:**

### **a) stimmberechtigt:**

1. StvV. Reinhard Otto
2. Stv. Helmut Balamagi
3. Stv. Timo Beckmann
4. Stv. Helmut Böhm
5. Stv. Wilhelm Briel
6. Stv. Christian Brück
7. Stv'e Ruth Engelbrecht
8. Stv. Engin Eroglu
9. Stv. Patrick Gebauer
10. Stv'e Christel Gerstmann
11. Stv. Andreas Göbel
12. Stv. Daniel Helwig
13. Stv. Horst Horn
14. Stv. Wolfgang Kirchhoff
15. Stv. Michael Knoche
16. Stv. Thomas Kölle
17. Stv. Tobias Kreuter
18. Stv. Frank Pfau
19. Stv. Martin Pflüger
20. Stv. Stefan Rehberg
21. Stv. Dr. Jochen Riege
22. Stv'e Heidemarie Scheuch-Paschkewitz
23. Stv'e Inge Schmidt-Nolte
24. Stv. Dr. Constantin Schmitt

25. Stv. Michael Schneider
26. Stv'e Sabine Schneider-Wagner
27. Stv'e Brunhilde Sommer
28. Stv. Friedrich Sperlich
29. Stv. Sebastian Vogt
30. Stv. Ralf Walck
31. Stv. Thorsten Wechsel
32. Stv'e Anne Willer
33. Stv. Ulrich Wüstenhagen
34. Stv. Christian Zeiß

**b) nicht stimmberechtigt:**

1. Bgm. Stefan Pinhard
2. EStR. Lothar Ditter
3. StR. Norbert Schidleja
4. StR'in Margot Schick
5. StR. Burkhard Walz
6. StR. Armin Happel
7. StR. Frank Bruchholz
8. StR. Bernd Rösch
9. BR Alexander Inden
10. Ol Björn Horn (Schriftführer)
11. VfA Leonora Duraku

**Es fehlten:**

**a) entschuldigt:**

1. Stv. Dirk Spengler
2. Stv. Marcus Theis
3. Stv. Axel Wenzel

**b) nicht entschuldigt:**

---

Die Mitglieder der Stadtverordnetenversammlung waren durch Einladung vom 13. August 2019 auf Donnerstag, den 22. August 2019 unter Mitteilung der Tagesordnung einberufen.

Eine Hinweisbekanntmachung mit Bekanntgabe des Sitzungsdatums wurde unter der Rubrik „Amtliche Bekanntmachungen“ in der HNA am 17. August 2019 veröffentlicht. Tag, Zeit und Ort der Sitzung sowie die Tagesordnung konnten auf der Homepage der Stadt Schwalmstadt eingesehen und abgerufen werden.

Der Vorsitzende stellte bei Eröffnung der Sitzung fest, dass gegen die ordnungsgemäße Einberufung Einwendungen nicht erhoben wurden.

Die Stadtverordnetenversammlung war nach der Zahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig.

StvV. Otto schlug vor Eintritt in die Tagesordnung vor, den TOP 12 – Grundstücksangelegenheiten – in nichtöffentlicher Sitzung zu behandeln, hiergegen wurden keine Einwendungen erhoben.

Im Übrigen fanden die Verhandlungen in öffentlicher Sitzung statt.

Es wurden folgende Tagesordnungspunkte beraten und beschlossen:

### **Punkt 441 (1.)                    Mitteilungen, Fragen und Anregungen**

**Aktenzeichen:  
022.321: Abt. V**

a) Bgm. Pinhard teilt mit, dass die EU-Kommission zurzeit prüfe, ob ein Verbot von Mikroplastik, darunter auch ein Kunststoffgranulat für Kunstrasensysteme, ausgesprochen werden könne. Würde ein Verbot ausgesprochen, wäre auch der Kunstrasenplatz in Treysa betroffen. Nach einer ersten Schätzung würde eine mittelfristig geplante Erneuerung mit einem kunststofffreien Belag ca. 200.000 € kosten.

**Aktenzeichen:  
656.22**

b) Bgm. Pinhard berichtet, dass der Magistrat die Bauarbeiten für den Ausbau der Knüllstraße im Stadtteil Niedergrenzebach an die Fa. Giebel, Eiterfeld, vergeben habe. Die Baukosten der Stadt lägen bei ca. 1,47 Mio. € für Kanal, Wasser und Nebenanlagen.

**Aktenzeichen:  
801.34:Fenster**

c) Bgm. Pinhard erklärt im Hinblick auf das KWS-Mehrfamilienhaus in der Albert-Schweitzer-Straße, dass die Ausschreibung der Fenster nun vorliege, die Submission sei für die dritte Septemberwoche geplant. Ziel sei es, die Arbeiten noch vor diesem Winter auszuführen.

**Aktenzeichen:  
131.20**

d) Bgm. Pinhard teilt mit, dass bezüglich des Feuerwehrgerätehauses Trutzhain dringender Handlungsbedarf bestehe. Dabei seien mehrere Eckpunkte zu berücksichtigen. Hierzu gehöre neben dem möglichen Bau und der Finanzierung eines neuen Feuerwehrgerätehauses auch eine mögliche Fusion der Einsatzabteilungen der Feuerwehren Trutzhain und Steina. Beide Feuerwehren hätten sich mehrheitlich für eine Fortführung der Verhandlungen ausgesprochen, sodass weitere Gespräche geführt werden müssten.

**Aktenzeichen:  
022.321: Abt. III**

e) Bgm. Pinhard erklärt, dass er am heutigen Tage die verkehrsbehördliche Anordnung zur Sperrung der Ortsdurchfahrt Michelsberg (L 4074) für LKW unterzeichnet habe. Im Zuge des Neubaus der A 49 (VKE 20: Neuental-Schwalmstadt) sei mitgeteilt worden,

ein Menge von 50.000 m<sup>3</sup> Erdmasse in die Landsburg verbringen zu wollen. Da davon auszugehen sei, dass weitere Erdmassen folgen, entstehe in Michelsberg eine akute Gefahrenlage. Kurzfristige Stellungnahmen von Behörden und Beteiligten zur beabsichtigten Sperrung seien angefordert worden.

Aktenzeichen:  
855.00

f) Bgm. Pinhard erläutert die aktuelle, besorgniserregende Situation im Stadtwald. Er verweist darauf, dass die Bäume in Folge der Rekorddürre seit Frühjahr 2018 auf ganzer Fläche wegen der weiterhin anhaltenden Trockenheit leiden, was ggf. auch zum Absterben der Bäume führen kann. Daraus folge, dass neben sinkenden Einnahmen höhere Kosten durch die notwendigen Aufforstungen entstehen.

Aktenzeichen:  
022.321: Abt. III

g) Bgm. Pinhard teilt bezüglich der Anfrage des Stv'en Kölle vom 27. Juni 2019 zu Parkplätzen für Menschen mit Behinderung im Bereich des Freibades in Ziegenhain mit, dass dort zwischenzeitlich neben dem Eingangstor ein Schwerbehindertenparkplatz eingerichtet worden sei.

Aktenzeichen:  
022.321: Abt. III

h) Bgm. Pinhard erklärt zur Anfrage des Stv'en Gebauer vom 27. Juni 2019 bzgl. der nicht durchgängigen Linie im Bereich Mainzer Gasse/Zwalmstraße, dass dort eine ergänzende Doppelbeschilderung vorgesehen sei. Diese bedürfe gleichwohl der Zustimmung der oberen bzw. obersten Landesbehörde.

Aktenzeichen:  
022.321:Abt. III/V

i) Bgm. Pinhard berichtet zur Anfrage des Stv'en Kölle vom 27. Juni 2019 im Hinblick auf den Prüfbericht der Feuerwehren (Mängelliste), dass nach Gesprächen mit dem Stadtbrandinspektor und der Verwaltung bereits einzelne Maßnahmen umgesetzt worden seien, z. B. Umbau der Atemschutzwerkstatt im Feuerwehrstützpunkt. Da in zahlreichen Feuerwehrgerätehäusern ein Investitionsstau bestehe, der mit einem erheblichen Finanzierungsaufwand verbunden sei, werden weitere Sanierungs- bzw. Neubaumaßnahmen sukzessive in die Fortschreibung des Bedarfs- und Entwicklungsplans aufgenommen.

Aktenzeichen:  
580.01

j) Bgm. Pinhard beantwortet die Fragen der Stv'en Engelbrecht vom 27. Juni 2019 bezüglich des durch die Stadtverordnetenversammlung beschlossenen Antrags auf Erstellung weiterer Grün- und Blühstreifen (siehe Beschlussbuch Seite 2739 bis 2740).

Aktenzeichen:  
794.02:Klimaschutzmanager

k) Stv. Dr. Riege weist namens der Fraktion Bündnis'90/Die Grünen nochmals auf den Beschluss der Stadtverordnetenversammlung vom 11. April 2019 hin, einen Klimaschutzbeauftragten zu benennen und bittet um Mitteilung des Sachstandes.

Bgm. Pinhard erklärt dazu, dass diese Aufgabe originär dem Bauamt zugeordnet sei, dort fehle es momentan aber an personellen Ressourcen, um eine entsprechende Benennung vorzunehmen.

Aktenzeichen:  
022.321: Abt. I/JuPfl.

l) Stv. Göbel fragt in seiner Funktion als Vorsitzender des Ausschusses für Soziales, Jugend und Sport nach dem aktuellen Sachstand der Aufstellung des Konzepts zur Jugendarbeit.

Aktenzeichen:  
022.321: Abt. V

m) Stv. Göbel regt an, dass sich die Stadt in die aktuelle Diskussion um den Bau von Windkraftanlagen bei Michelsberg einschalten solle. Dort würden für einen Bau auch viele Waldflächen beseitigt werden müssen.

Aktenzeichen:  
651.110:GEWERBEGEBIET  
A 49

n) Stv. Wechsel fragt zum Sachstand des geplanten Gewerbegebiets an der A49 an, ob Herr Bgm. Pinhard bei seiner in den Ausschüssen getroffenen Aussage bleibe, dass er versichere, das Gewerbegebiet bis zur Fertigstellung der A 49 zu realisieren. Dies insbesondere vor dem Hintergrund, dass einen Tag später zu vernehmen gewesen sei, die A49 solle bereits im Jahr 2024 fertiggestellt sein.

Bgm. Pinhard erklärt dazu, er habe lediglich versichert, alles Notwendige tun zu wollen, um dieses Ziel zu erreichen.

Aktenzeichen:  
022.321: Abt. I

o) Stv'e Schmidt-Nolte fragt an, wie der aktuelle Sachstand bei der Organisationsuntersuchung sei. In diesem Zusammenhang bittet sie um Mitteilung, wann die nächste Sitzung des Lenkungsausschusses stattfinden werde.

Bgm. Pinhard berichtet dazu, dass das beauftragte Unternehmen nach Klärung verschiedener Einzelheiten die Arbeiten wieder aufgenommen habe.

Aktenzeichen:  
656.33

p) Stv. Helwig bittet um die Aufbereitung der notwendigen Informationen zum Thema Straßenausbaubeiträge, damit schnellstmöglich darüber entschieden werden könne.

Bgm. Pinhard berichtet, dass an der Zusammenstellung des erforderlichen Datenmaterials gearbeitet werde.

Aktenzeichen:  
580.01

q) Stv'e Engelbrecht regt bzgl. der Grün- u. Blühstreifen an, das Konzept des Bauhofs im Ausschuss für Wirtschaft, Landwirtschaft, Umwelt und Verkehr vorzustellen.

Aktenzeichen:  
902.01:Haushaltsberichte 2019

r) Stv. Kölle fragt an, wann der Zwischenbericht zum Haushaltsplan 2019 vorgelegt werde.

Aktenzeichen:  
574.12:Schwimmbecken/  
Nichtschwimmerbecken

s) Stv. Kölle fragt zum Status des Fraktionsantrags betr. Freibad an, was mit der Formulierung „aufgrund von Nachträgen verschiebt sich die Bauausführung“ gemeint sei.

Aktenzeichen:  
022.321: Abt. V

t) Stv. Kölle fragt an, ob die Verkehrszählung am Kreisverkehr Wierastraße stattgefunden habe.

Bgm. Pinhard teilt dazu mit, dass er von HessenMobil keine Ergebnisse vorliegen habe.

Aktenzeichen:  
022.321: Abt. I

u) Stv. Kölle teilt mit, dass er weitere Anfragen betr. Integriertes Handlungskonzept, Wirtschaftsansiedlungen, ausreichende Anzahl von Gewerbeflächen und Herstellung der Infrastruktur im Gewerbegebiet Saure Wiesen schriftlich einreichen werde.

Aktenzeichen:  
022.321: Abt. V

v) Stv. Kölle bittet um Mitteilung, wann die Straße „Auf der Metze“ endgültig fertiggestellt werde. Der ursprüngliche Vertrag sei aus dem Jahr 2015.

Aktenzeichen:  
022.321: Abt. V

w) Stv. Gerstmann berichtet, dass seit Wochen eine Straßenlaterne in der Gothaer Straße im Stadtteil Ziegenhain nicht brenne. Nach Auskunft des Bauamtes sei der Hubsteiger defekt und daher könne keine Reparatur erfolgen.

Bgm. Pinhard informiert, dass ab Montag kommender Woche ein gemieteter Hubsteiger zur Verfügung stehe, mit dem die noch ausstehenden Arbeiten ausgeführt werden sollen.

## **Punkt 442 (2.)**

Aktenzeichen:  
913.69:Jahresrechnung-2014  
913.69:Jahresrechnung-2015  
Schriftstück:  
158741

## **Jahresabschlüsse zum 31. Dezember 2014 und 31. Dezember 2015 mit Schlussbericht über die Prüfung der Jahresabschlüsse 2014/2015 des Fachbereichs Rechnungsprüfung des Schwalm-Eder-Kreises**

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt gem. § 114 Abs. 1 HGO die Jahresabschlüsse 2014 und 2015 und erteilt dem Magistrat der Stadt Schwalmstadt für die Jahre 2014 und 2015 Entlastung.

Dafür: 32

Dagegen: 0

Enthaltungen: 2

**Punkt 443 (3.)**

Aktenzeichen:  
630.5

Schriftstück:  
158742

**Satzung über Stellplätze oder Garagen sowie Abstellplätze für  
Fahrräder der Stadt Schwalmstadt (revidierte Stellplatzsatzung  
2019);  
Einbringung**

Bgm. Pinhard bringt die Satzung über Stellplätze oder Garagen sowie Abstellplätze für Fahrräder der Stadt Schwalmstadt (Stellplatzsatzung) ein.

Die Beratung und Beschlussfassung ist für die Sitzung am 26. September 2019 vorgesehen.

**Punkt 444 (4.)**

Aktenzeichen:  
621.4109:9. Änderung

Schriftstück:  
158743

**Bauleitplanung der Stadt Schwalmstadt;  
9. Änderung Bebauungsplan Nr. 10 "Bahnhofstraße/Wieragrund"  
im Stadtteil Treysa;  
Satzungsbeschluss**

1. Die Stadtverordnetenversammlung beschließt über die Berücksichtigung der Stellungnahmen, die im Rahmen der öffentlichen Auslegung nach § 3 Abs. 2 BauGB, der Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange nach § 4 Abs. 2 BauGB sowie der Beteiligung der Nachbargemeinden nach § 2 Abs. 2 BauGB vorgebracht wurden, gemäß der als Anlage beigefügten Beschlussvorlage (siehe Beschlussbuch Seite 2741 bis Seite 2756).
2. Die Stadtverordnetenversammlung beschließt die vorliegende Fassung der 9. Änderung des Bebauungsplans Nr. 10 "Bahnhofstraße/Wieragrund" als Satzung gemäß § 10 Abs. 1 BauGB. Die Begründung wird gebilligt (siehe Beschlussbuch Seite 2757 bis Seite 2773). Der Magistrat wird beauftragt, den Bebauungsplan gemäß § 10 Abs. 3 BauGB durch ortsübliche Bekanntmachung in Kraft zu setzen.

Dafür: 31

Dagegen: 1

Enthaltungen: 2

**Punkt 445 (5.)**

Aktenzeichen:  
621.4229:1. Änderung

Schriftstück:  
158744

**Bauleitplanung der Stadt Schwalmstadt;  
Bebauungsplan Nr. 29 "Rörshainer Weg", 1. Änderung, im  
Stadtteil Ziegenhain;  
Aufstellungs- und Offenlagebeschluss**

Die Angelegenheit wurde durch Bgm. Pinhard zurückgezogen!

**Punkt 446 (6.)**

Aktenzeichen:  
621.4219:7. Änderung

Schriftstück:  
158745

**Bauleitplanung der Stadt Schwalmstadt;  
Bebauungsplan Nr. 19, 7. Änderung "Auf den nassen Äckern", im  
Stadtteil Ziegenhain;  
Satzungsbeschluss**

1. Der Behandlung der Anregungen gemäß Anlage zum Satzungsbeschluss wird zugestimmt.
2. Der Bebauungsplan Schwalmstadt Nr. 19, 'Auf den nassen Äckern', 7. Änderung wird gemäß § 10 Baugesetzbuch (BauGB) als Satzung beschlossen (siehe Beschlussbuch Seite 2774 bis Seite 2829).

Dafür: 34

Dagegen: 0

Enthaltungen: 0

#### **Punkt 447 (7.)**

Aktenzeichen:  
621.4141

Schriftstück:  
158746

#### **Bauleitplanung der Stadt Schwalmstadt; Änderung Nr. I/13 des Flächennutzungsplanes (FNP) der Stadt Schwalmstadt im Stadtteil Treysa im Parallelverfahren zur Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 41 "Saure Wiesen West"; Billigungsbeschluss**

Stv. Dr. Riege nimmt namens der Fraktion B'90/Die Grünen Stellung zur o. g. Angelegenheit. Im Anschluss daran legt Bgm. Pinhard seine Sichtweise zu der Thematik dar.

Unter Berücksichtigung der vom Haupt- und Finanzausschuss vorgeschlagenen Änderung, die auf Seite 26, Ziffer 33.1 dargelegte Stellungnahme zu der von Bürger 2 gegebenen Anregung im zweiten Satz wie folgt zu formulieren: „Zudem wird im Rahmen des Umlegungsverfahrens eine Einigung mit Bürger 2 angestrebt.“ ruft StvV. Otto den Tagesordnungspunkt zur Abstimmung auf:

1. Die Beschlussvorschläge gemäß vorliegender Zusammenstellung (Abwägungs- und Beschlussvorschläge vom 19.7.2019) nach der Beteiligung gemäß § 4 Abs. 2 / §3 Abs. 2 / § 4a Abs. 3 BauGB werden gebilligt und beschlossen (siehe Beschlussbuch Seite 2830 bis Seite 2859).
2. Die Änderung des Flächennutzungsplanes Nr. I/13 wird in der vorliegenden Fassung festgestellt. Die Begründung zur Änderung Nr. I/13 wird gebilligt (siehe Beschlussbuch Seite 2860 bis Seite 2869). Die Flächennutzungsplan-Änderung Nr. I/13 ist gem. § 6 (1) BauGB dem Regierungspräsidium Kassel zur Genehmigung vorzulegen.

Dafür: 28

Dagegen: 5

Enthaltungen: 1

Damit ist die Angelegenheit unter Berücksichtigung der vorstehenden Änderung in den Erläuterungen beschlossen.

#### **Punkt 448 (8.)**

Aktenzeichen:  
801.332

Schriftstück:  
158747

#### **Kommunale Wohnungsgesellschaft Schwalmstadt - KWS -; Einbringung**

Bgm. Pinhard bringt die Beschlussvorlage über die wirtschaftliche Lage und zukünftige Ausrichtung der Kommunalen Wohnungsgesellschaft Schwalmstadt – KWS – ein.

Die Beratung und Beschlussfassung ist für die Sitzung am 26. September 2019 vorgesehen.

**Punkt 449 (9.)                    Gemeinsamer Antrag der Fraktionen CDU, FWG, FDP und Die Linke vom 9. August 2019 betr. Verantwortungsvolles Handeln zum weiteren Umgang mit der KWS**

Aktenzeichen:  
801.3

Schriftstück:  
158748

Stv. Göbel begründet den o. a. gemeinsamen Antrag der Fraktionen CDU, FWG, FDP und Die Linke.

Im Anschluss daran nehmen die Stv'en Schneider (SPD), Dr. Riege (B'90/Die Grünen), Kölle (FWG) und Wechsel (CDU) Stellung zu dem Antrag.

Es besteht Einvernehmen, den Antrag im Rahmen Beratungen über die Vorlage zur Kommunalen Wohnungsgesellschaft Schwalmstadt – KWS – (vgl. TOP 8) zu behandeln. Die dem Antrag beigefügte Tabelle für jede Liegenschaft der KWS soll bis zur nächsten Sitzung der Stadtverordnetenversammlung vorgelegt werden. Des Weiteren sollen Vor- und Nachteile gegenüber der jetzigen Eigenverwaltung im Hinblick auf eine mögliche externe Vergabe von Leistungen in der eingebrachten Beschlussvorlage präzisiert werden. Bgm. Pinhard signalisiert seine Zustimmung zu dieser Verfahrensweise.

Eine Abstimmung hat nicht stattgefunden.

**Punkt 450 (10.)                    Antrag der SPD-Fraktion vom 11. August 2019 betr. Offene Fragen zur Zukunft der Kommunalen Wohnungsgesellschaft Schwalmstadt (KWS)**

Aktenzeichen:  
801.3

Schriftstück:  
158749

Stv. Helwig begründet namens der SPD-Fraktion den o. a. Antrag. Der Antrag werde aufrechterhalten, dessen Inhalte sollen aber ebenfalls in die Debatte über die Vorlage zur Kommunalen Wohnungsgesellschaft Schwalmstadt – KWS – einfließen.

Eine Abstimmung hat nicht stattgefunden.

**Punkt 451 (11.)                    Antrag der CDU-Fraktion vom 12. August 2019 betr. Verbesserung der Vereinsförderung und Öffentlichkeitsarbeit**

Aktenzeichen:  
360.5

Schriftstück:  
158750

Stv. Pflüger begründet für die antragstellende Fraktion den o. a. Antrag.

Die Stv'en Helwig (SPD), Engelbrecht (B'90/Die Grünen), Kölle (FWG) und Dr. Schmitt (FDP) sowie Bgm. Pinhard nehmen Stellung zu diesem Antrag.

StvV. Otto ruft den Antrag mit folgendem Wortlaut zur Abstimmung auf:

„Der Magistrat wird aufgefordert, ein Konzept zu entwickeln, um die heimischen Vereine besser in die städtische Öffentlichkeitsarbeit einzubinden und dabei zu unterstützen.“

Dafür: 21

Dagegen: 0

Enthaltungen: 13

Damit ist der o. a. Antrag von der Stadtverordnetenversammlung angenommen.

**Ende öffentlicher Teil der Sitzung!**

**Punkt 452 (12.)      Grundstücksangelegenheit**

Wurde behandelt.